

tung und der staatlichen Leitung voraus. Zum Beispiel beschäftigten sich die Parteileitung und die Parteigruppe des Rates in einer Beratung mit den politisch-ideologischen Problemen der Ausarbeitung des Bezirksperspektivplanes. Im Vordergrund standen dabei die Verbindung der Probleme des Perspektivplanes mit den Problemen des nationalen Kampfes. Es galt Klarheit darüber zu schaffen, daß Perspektivplanfragen nicht nur technisch-ökonomische, sondern vor allem politische Fragen sind. Das Ziel der Aussprache bestand vor allem darin, die politisch-ideologischen Aufgaben der Betriebsparteiorganisation herauszuarbeiten. In einer Aktivtagung der Parteiorganisation, an der die Parteifunktionäre, die Genossen Ratsmitglieder sowie die Abteilungsleiter teilnahmen, wurde diese Beratung ausgewertet.

Sie gab neue Impulse für das Wirken der Parteiorganisation und die Leitungstätigkeit des Rates. In den Abteilungsparteiorganisationen entstanden danach Konzeptionen für die politisch-ideologische Arbeit, die die spezifischen Schwerpunkte für die Arbeit der Abteilungen enthalten. So stellte sich z. B. die Abteilungsparteiorganisation Bezirksplankommission konkrete Aufgaben zur Erhöhung der Qualität der Führungsarbeit bei der Perspektivplanung. Die Genossen im Bezirksbauamt konzentrierten die politisch-ideologische Arbeit auf die Senkung der Bauzeiten und -kosten, der modernen Methoden der Planung und Leitung des Bauwesens.

### Niveau der Mitgliederversammlungen erhöhen

In den verschiedenen Bereichen bemühen sich die Genossen um ein hohes Niveau der Mitgliederversammlungen. Klarheit zu schaffen über

die Rolle der Mitgliederversammlung als eines Wichtigen Forums für die marxistisch-leninistische Erziehungsarbeit ist gegenwärtig eine wichtige Aufgabe der Parteileitung. In den Monaten Mai und Juni befaßten sich alle Abteilungsparteiorganisationen einheitlich mit den Problemen der gesellschaftlichen Entwicklung bis zur Vollendung des Sozialismus, mit der Durchführung der volkswirtschaftlichen Aufgaben und der Rolle der Partei. Aus der Gesamtproblematik leiteten die einzelnen Abteilungsparteiorganisationen die spezifischen Probleme der ideologischen Arbeit in ihren Bereichen ab. Die Abteilungsparteiorganisation Organisationsabteilung, Kaderabteilung, Abteilung innere Angelegenheiten z. B. befaßte sich im Juli mit den politisch-ideologischen Aspekten bei der weiteren Durchsetzung der elektronischen Datenverarbeitung in den Bereichen des Rates des Bezirkes.

### Parteiarbeit führt zur besseren staatlichen Leitung

Die Entwicklung der komplexen Leitung der Nahrungsgüterproduktion war ein weiteres Gebiet, auf dem Rat und Parteileitung wichtige ideologische Probleme gemeinsam lösten und noch lösen. Es galt vor allem, Tempoverluste in der Durchführung des Ministerratsbeschlusses vom Dezember 1966 aufzuholen und Klarheit darüber zu schaffen, daß die Verwirklichung dieser komplizierten Aufgaben ohne umfassende ideologische Vorbereitung der leitenden Kader und aller Mitarbeiter nicht mit dem gewünschten Erfolg möglich sein konnte. Es kam darauf an, noch vorhandenes Ressortdenken zu überwinden. Rat und Parteileitung organisierter deshalb Seminare mit Mitarbeitern des Rates des Bezirkes, der Räte der Kreise und leitender Parteikadern. Auch gemeinsame Beratungen

**Nimm auch Du ein Los!**



**DENK AN VIETNAM**

Die Internationale Organisation der Journalisten (IOJ) führt auch 1967 eine Solidaritätslotterie durch, an der sich die Journalistenverbände Bulgariens, der CSSR, der Mongolischen Volksrepublik, Ungarns, der Sowjetunion und der DDR beteiligen.

Unter dem Motto „Solidarität üben) Mitspielen - Gewinnen!“ bietet die Lotterie allen Teilnehmern bei einem Lospreis von 0,50 MDN große Gewinnchancen. Zur

Auslosung gelangen: Geldgewinn« in einer Gesamthöhe von 300 000 MDN (sie werden sofort ausgezahlt); 35 000 Sachgewinne aus sechs sozialistischen Ländern, darunter 3 PKW Wolga, 9 PKW Moskwitsch, 25 PKW Skoda ME 1000, 5 PKW Wartburg 1000, 5 PKW Trabant 601, 150 Auslandsreisen Transistorenradios, Fotoapparate Zelte, Uhren u. a. m.

Die Lose sind bis 31. Oktober 1967 in allen Postämtern erhältlich.